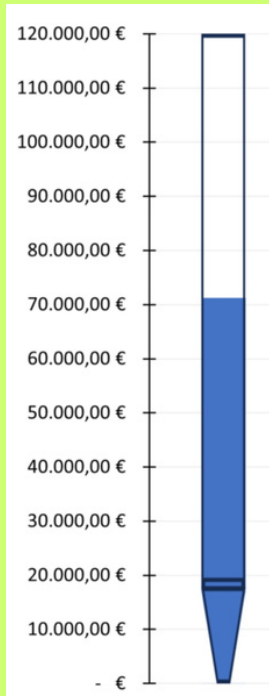




Liebe Mitglieder des Fördervereins für Kirchenmusik in Witzenhausen!

Bisher haben schon sehr viele Gemeindemitglieder, Vereinsmitglieder des Fördervereins und Musikliebhaber für unsere Orgelsanierung gespendet. An dieser Stelle herzlichen Dank für die bisherigen Zuwendungen! Das Spendenbarometer auf unserer Homepage www.kirchenmusik-witzenhausen.de zeigt den aktuellen Spendenstand. Dieser ist schon sehr erfreulich, um aber bis zum Stichtag 26.12.2024 das Ziel zu erreichen, ist noch ein echter Marathon zu bewältigen.



In dieser Ausgabe:

- Start des Spendenmarathons Seite 01
- Orgel aktuell Seite 02
- Konzertrückblicke Seite 03
- Konzert-Tipp im August Seite 04
- Spendenkonto "Förderverein Kirchenmusik" VR-Bank Werra-Meißner e.G. DE32 5226 0385 0008 8399 80

Musikgenuss in Liebfrauenkirche Vielfältiges Potpourri-Programm trotz Regen

Witzenhausen – „Nachdem wir den ganzen Tag die Wetter-Apps geprüft haben, haben wir uns dazu entschieden, in das Innere der Kirche umzuziehen.“ erklärte Sopranistin Brigitte Bauma zur Begrüßung der Gäste. Das ursprünglich geplante Open-Air-Konzert vor der Liebfrauenkirche musste wetterbedingt in das Innere des Gotteshauses verlegt werden. Dennoch begeisterte das „Ensemble Grenzenlos“ die Besucher nun zum fünften Mal im Rahmen der alljährlichen Sommerkonzerte. „Dieses Mal haben wir ein Potpourri-Programm mitgebracht.“ kündigte Pianist Christopher Weik an. Die Besucher konnten sich auf eine vielfältige Auswahl an Stücken von Komponisten wie

Wolfgang Amadeus Mozart, Ludwig van Beethoven, Franz Schubert und vielen mehr freuen. Kaum hatte das Ensemble zu spielen begonnen, fesselte es die ungeteilte Aufmerksamkeit der Besucher mit den beeindruckenden Klängen der verschiedenen Instrumente. „Jedes Instrument kommt heute Abend zu Wort.“ sagte Weik. Carla Prestin-Koch (1. Violine), Peter Großmann (2. Violine), Mariusz Janaszekiewicz (Viola) und Christopher Weik (Klavier) brachten den Klang des ersten Satzes von Mozarts Klavierquintett in Es-Dur bis in die letzte Reihe der Kirche. Besonders beeindruckte das Zusammenspiel der Musiker bei den beiden Stücken von Franz Schubert. Brigitte

Bauma sang „Lachen und Weinen“ und Johannes Harten interpretierte „Die Forelle“. Ihre imposanten Stimmen verliehen den Stücken eine opernhafte Atmosphäre und überboten fast die restlichen Instrumente. Mit dem vierten Satz von Robert Schumanns Klavierquintett in Es-Dur verabschiedete das Ensemble die Besucher in die Pause. Dort konnten sie Wein und andere Getränke am Stand des „Fördervereins für Kirchenmusik“ genießen. Alle Einnahmen kommen der Sanierung der Orgel zugute. „Es ist ein schönes Konzert mit vielen kurzen, aber sehr abwechslungsreichen Stücken.“ zeigte sich Zuschauer Michael Link beeindruckt vom Spiel des Ensembles. 2024 GRENZENLOS

Erfolgreicher Auftakt des Spendenmarathons! Vielen Dank für ein großartiges Konzert!



Indoor anstelle von Open Air: Das Ensemble Grenzenlos beim mitreißenden Auftritt, der die Vielfalt und Schönheit der Musik auf eindrucksvolle Weise vereint.



Die neuen Flyer sind da!



Tadaa!
Druckfrisch liegt ab sofort unser neuer Flyer zur Orgelsanierung an den bekannten Stellen in der Liebfrauenkirche und im Corvinushaus aus. Hier erhalten Sie alle wichtigen Informationen zum diesem großen Projekt.

Und auch ein neuer Flyer mit allen Konzerten, die bis Ende dieses Jahres im Rahmen des großen Spendenmarathons stattfinden, liegt ab sofort bereit. Nehmen Sie beide Flyer mit und geben Sie sie auch gerne weiter!



Orgelsanierung. Liebfrauenkirche Witzenhausen Konzept 2024



Für diejenigen, die es gerne ein bisschen genauer wissen möchten, gibt es eine kleine Broschüre, um Sie an der aktuellen Situation und unseren Überlegungen zur Verbesserung teilhaben zu lassen.

Orgel aktuell



Haben Sie sich schon Ihre Pfeife für eine Pfeifenpatenschaft ausgesucht?

www.kirchenmusik-witzenhausen.de/Pfeifenpatenschaften
oder direkt bei uns!
(siehe Beschreibung im Flyer!)



„Raus aufs Land!“

Unter diesem Motto hat der Verein „Kultursommer Nordhessen“ wieder viele seiner rund 80 Veranstaltungen in diesem Jahr auf Städte und Dörfer in der Region verteilt. Auch im Werra-Meißner-Kreis sind es elf Kulturereignisse.

„Wildes Holz“, die dreiköpfige Instrumentalband, war am 28.6. in Witzenhausen zu Gast. Die Gruppe hat ein neues Genre kreiert: instrumentaler Holzrock. Mit einem bunten Mix von Rock-, Pop- und Jazz-Stücken rockten die Musiker mit Blockflöte(n), Kontrabass und Gitarre die Liebfrauenkirche. Und ca. 500 Konzertbesucher ließen sich von der Spielfreude anstecken, am Ende hielt es niemanden mehr auf den Bänken. Auch die HNA berichtete in ihrer Ausgabe vom 1.7.2024 begeistert:

Rock auf der Flöte

„Wildes Holz“ gastieren in der Liebfrauenkirche

VON SILVIA KLEPS

Witzenhausen – Die Finger flogen über die Tonlöcher ebenso wie über die Saiten, wild, großartig und begeistert. „Die Botschaft ist, Blockflöte kann man studieren“, war die humorvolle Ansage von Markus Conrads, der damit nicht dem Publikum die Illusion nehmen wollte, dieses Instrument jemals so spielen zu können, sondern der Kontrabassist schmunzelte über den Flötisten Tobias Reisinge. Zusammen mit Johannes Behr an der Gitarre bildeten sie das Trio „Wildes Holz“, das mit seinem Programm „25 Jahre auf dem Holzweg“ am Freitagabend zu Gast in der Witzenhäuser Liebfrauenkirche war, wo kaum ein Stuhl oder eine Bank unbesetzt blieb. „Dann lassen wir uns mal auf den Holzweg führen“, hatte zuvor Katharina Dunkel die Konzertgäste bei dieser Kultursommer-Nordhessen-Veranstaltung begrüßt. Mit einem feinen Angebot an Getränken und Fingerfood hatte der Förderverein der Liebfrauenkirche zuvor bereits auf das Musikerlebnis eingestimmt.

Reisinge flüchtete über all, in der Hosentasche, in der Innentasche des Sakkos, in den Hallertungen der plüschigen Tragetasche und wurden zu einem Rockinstrument. Die drei Musiker interpretierten Kompositionen aus der Klassik, verknüpften Volks- und Schlagermusik mit Pop-Songs, spielten ein italienisches Menuett und ließen



„Wildes Holz“ auf den Bühnenbretern: Mit ihren Holzinstrumenten rockte das Trio mit Markus Conrads (von links), Tobias Reisinge und Johannes Behr aus Recklinghausen die Witzenhäuser Liebfrauenkirche. FOTO: SILVIA KLEPS

dem Rocktitel „Walk on the Wild Side“ die „Raserei“ folgen.

Charmant-witzig wurden die Musikstücke mit Anekdoten aus dem gemeinsamen Erleben begleitet. Da gab es aus 25 gemeinsamen Karrierejahren, sozusagen zur Silberhochzeit von Conrads und Reisinge, viel zu erzählen. „Mit 2,5 Jahren bin ich aber zahlenmäßig ähnlich lange dabei“, kommentierte Behr seine Bandzugehörigkeit und führte das Publikum launig durch den Abend.

Ihre Liebe zu den Tönen begleiteten die Künstler mit gekonnten Tanzschritten, mal

energiegeladene dann verführerisch.

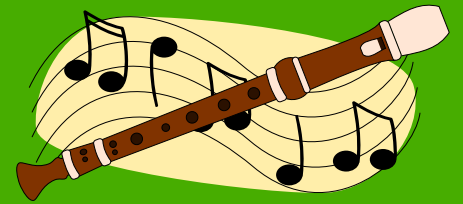
Der Applaus wurde immer lauter und die Faszination zu dieser Musikkunst immer größer. Mimik, Gestik, die Choreografie passten perfekt, gepaart mit lustigen Sprüchen sorgten sie für große Erheiterung. „Jetzt spielen wir ein topaktuelles Stück, wenn ihr den Titel erratet, dürft ihr den Refrain mitsingen“, luden sie die Konzertbesucher ein, und es dauerte auch nicht lange, bis alle fröhlich klatschend Major-Toms „völlig losgelöst, von der Erde, schwebt das Raumschiff ...“ sangen.

Grandios virtuos ging's weiter mit Eigenkompositionen der CD „Hin und Weg“ und zu den Erinnerungen an eine erlebnisreiche Klassenfahrt. Die Flöte gab den Ton an, egal ob in Klein oder als Riesinflöte, als Einhand-, Doppel- oder Großbass-Blockflöte. „ein Flötist muss viel einstecken, wie ein Boxer, nur aus Mitleid haben wir deshalb die Filmmusik von Rocky rausgesucht“. Wiegend auf der Flöte abgestützt, ein kleines Verschnaufen der Gitarre: Kontrabassist Markus Conrads stellte sein persönliches Werk vor, „eine gemeinsame musikalische Al-

tersvorsorge, ihr habt doch Zeit“, fing er die Akkorde ganz langsam an zu spielen, „es heißt ‚Eine ruhige Kugel‘“, die allerdings nicht lange auf sich warten ließ, bis alle Holzinstrumente wieder durch die Kirche rockten, immer schneller und schneller. Das jubelnde Publikum spendete stehenden Applaus, genoss die Zugabe mit „Highway to hell“ und, weil eh schon auf den Füßen, forderten die Musiker die Zuschauer zum Abtanzen auf, als sie beim letzten Stück mit hochgezogenen Hosenbeinen über die Bühnenbreter fegten.



KONZERT- RÜCK- BLICK



Ein engagiertes Helferteam des Fördervereins hatte für die zahlreichen Gäste ein Catering vorbereitet, das seinesgleichen suchte. Es wurde bei allen ein toller Eindruck hinterlassen, neben den Besuchern auch bei den Organisatoren des Kultursommers, was auch für kommende Jahre nicht ganz unwichtig ist. Und für unsere Orgel ist ein stattlicher Betrag „hängengeblieben“.

Allen nochmal ein herzliches Dankeschön!

Benefizorgelkonzert

mit Werken u.a. von Pachelbel, Bach, Jenkins...

Lars Zimmermann lässt Sie am 04.08.2024 um 18.00 Uhr eintauchen in die tiefen und berührenden Klänge der Orgel der Liebfrauenkirche.

Auch mit diesem Konzert wird die dringend notwendige Sanierung der Orgel unterstützt - der Erlös kommt zu 100 % der Instandsetzung dieses kulturellen Schatzes zugute. Seien Sie dabei und lassen Sie sich von der zeitlosen Schönheit und Kraft der Orgelmusik aus dem Alltag entführen.

Der Eintritt ist frei, Spenden werden erbeten!



KONZERTE IM AUGUST



Am Sonntag, 18.08.2024 präsentiert Martin Lüker in der Liebfrauenkirche in Witzenhausen seine Lieblingswerke der klassischen Klavierliteratur unter dem Titel

Klavierkonzert (mit "Liszt und ...")

Dazu gehören Kompositionen wie die Wandererfantasie von Franz Schubert, Mozarts Klaviersonate mit dem türkischen Marsch und Mendelssohns "Variations serieuses". Außerdem vier Etüden von Franz Liszt, darunter die fast unspielbare "Mazeppa".

Der Eintritt ist frei, Spenden erbeten werden erbeten.



THE GREGORIAN VOICES - Gregorianik meets Pop

Vom Mittelalter bis heute - gekleidet in traditionelle Mönchkutten erzeugen die Sänger eine mystische Atmosphäre, die das Publikum auf eine Zeitreise durch die Welt der geistlichen Musik des Mittelalters führt, mit einer Mischung aus gregorianischen Chorälen, orthodoxer Kirchenmusik und Stücken aus der Renaissance und des Barock.

Im zweiten Teil des Konzerts erklingen Klassiker der Popmusik, die im Stil des gregorianischen Gesangs neu arrangiert wurden.

Mi | 21.08.24 | 19.30 Uhr

Liebfrauenkirche Witzenhausen | Eintritt 26 €

VVK www.reservix.de